

Erfolgreiche Teilnahme am Junior Adventscup am Wochenende der LG Olympia Dortmund

Fünf Jugendliche der LG Menden waren am Samstag in der Anfang des Jahres umgebauten und komplett sanierten Helmut-Körnig-Halle beim Junior Adventscup am Start.

Mit über 500 Teilnehmer*innen und zum ersten Mal bei einer Veranstaltung in der Leichtathletik-Halle war es für die Jugendlichen ein spannendes Erlebnis und sie mussten sich der Konkurrenz aus den Leichtathletik-Hochburgen Dortmund, Bochum-Wattenscheid, Gladbeck, Münster und Paderborn, die alle über eine Halle für das Training profitieren, stellen. Das machten sie aber überragend.

Franziska Holterhöfer (W15) konnte sich im Dreisprung auf 10,88 Meter verbessern und steigerte damit sogar eine Freiluftbestleistung. Sie konnte sich nicht nur über die neue Bestweite freuen; damit ging sie auch als Siegerin aus dem Wettbewerb hervor. Die junge Athletin wird im kommenden Jahr in der Jugend U18 starten müssen und zeigte sich mit ihrer Leistung gut gerüstet für die neue Saison.

Jeweils dreimal gingen am Samstag **Paulina Mainka (W13) und Bevin Asemota (W12)** an den Start.

Die Mädchen zeigten sich der großen Konkurrenz (jeweils über 40 Teilnehmerinnen) durchaus gewachsen und konnten in all ihren Disziplinen den **Wettbewerb gewinnen.**

Paulina Mainka lief über 60 Meter 8,57 Sekunden, die 60 Meter Hürden überquerte sie in 10,93 Sekunden und mit überzeugenden 4,65 Meter im Weitsprung durfte sie sehr zufrieden sein.

Ihre ein Jahr jüngere Mannschaftskollegin **Bevin Asemota** tat es ihr gleich und gewann ebenfalls alle von ihr absolvierten Bewerbe.

8,68 Sekunden über 60 Meter, 11,03 Sekunden über die 60 Meter Hürden und 4,49 Meter im Weitsprung waren Bevins Ergebnisse. Allerdings kam Bevin mit ihrem Absprung am Weitsprungbalken nicht gut zurecht, so dass durchaus ein Weite im Bereich von fünf Metern realistisch ist.

Till Finger (M12) konnte mit seiner Bestleistung von 11,39 Sekunden über die 60 Meter Hürden sehr zufrieden sein (Platz fünf), im Weitsprung wurde er Vierter mit 3,98 Meter.

Devid Preuß (M13) überzeugte mit 9,05 Sekunden im 60 Meter-Sprint und im Weitsprung wurden 3,93 Meter für ihn notiert.

Es war ein erfolgreicher erster Hallenwettkampf für die Athleten*innen der LG Menden, zugleich eine Herausforderung bei der großen Konkurrenz und die Atmosphäre in der Helmut-Körnig-Halle